

Tagungsleitung

Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung

Antje Herbst
Leiterin der Stelle für interkulturelle Arbeit,
Landeshauptstadt München

Uwe Sonntag
Prokurist, Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München

Nilüfer Pekince
Stelle für interkulturelle Arbeit,
Landeshauptstadt München

Tagungssekretariat

Simone Zschiegner
Tel.: +49 8158 256-47
Fax: +49 8158 256-51
s.zschiegner@apb-tutzing.de

Anmeldung über AKIA bis spätestens
18. Oktober 2019.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der
Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis
spätestens 11. November 2019 um Nachricht,
andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Pro-
zent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 Euro
(ermäßigt: 65 Euro).
Ohne Übernachtung 65 Euro
(ermäßigt: 50 Euro).

**Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch
Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.
Keine Sammelrechnungen.**

Bestellte und nicht in Anspruch genommene
Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und
Schüler, Studentinnen und Studenten, Studien-
referendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bun-
desfreiwilligendienstleistende, Auszubildende
und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugend-
leiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung
darauf hin.



Die Akademie liegt direkt am Starnberger See,
35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6)
oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof
Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978
bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am
Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die
attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer
Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum
Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben
beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt
1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und
A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis
Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die
Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der
Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller,
Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



**Einwanderung und
Zusammenhalt
Solidarität in der
Münchner Stadtgesellschaft**

13. bis 15. November 2019

In Zusammenarbeit mit dem
Arbeitskreis interkulturelle Arbeit
München (AKIA)

EINLADUNG

Wie kann sich in einer modernen, durch Globalisierung und Migration geprägten Gesellschaft ein Gefühl von Zusammenhalt einstellen? Auf der Grundlage des Begriffs der Solidarität widmet sich die Tagung dieser Frage anhand von verschiedenen Themenfeldern. Dabei geht es insbesondere um Lebenszusammenhänge, die in starkem Maße davon abhängen, dass sich Menschen wechselseitig unterstützen, einander vertrauen und so Gemeinschaft herstellen. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Solidarität in einer Stadtgesellschaft, die durch Migration geprägt ist.

Zu unseren Diskussionen laden wir Sie herzlich nach Tutzing ein.

Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung

Antje Herbst
Leiterin der Stelle für interkulturelle Arbeit,
Landeshauptstadt München

Uwe Sonntag
Prokurist, Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt
München

MITTWOCH, 13. NOVEMBER 2019

13.30 Uhr **Anreise, Kaffee im Foyer**

15.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung, Tutzing
Antje Herbst
Leiterin der Stelle für interkulturelle Arbeit,
Landeshauptstadt München
Uwe Sonntag
Prokurist, Beratungsdienste der Arbeiterwohlfahrt München

15.15 Uhr **Grußwort**
Dorothee Schiwvy
Sozialreferentin der Landeshauptstadt
München

Grundlagen

15.30 Uhr **Solidarität in der modernen Gesellschaft**
Eva Fleischmann
Mirko Broll
Wiss. Mitarbeiter im BMBF-geförderten Projekt
„Praktiken der Solidarität“, Institut für Soziologie,
Ludwig-Maximilians-Universität München

17.00 Uhr **Pause**

17.15 Uhr **Wann halten Netzwerke die Stadtgesellschaft zusammen?**
Prof. Dr. Egon Endres
Vorsitzender des Expertenrates „Sozialgenossenschaften – selbst organisierte Solidarität“,
Katholische Stiftungshochschule München

18.30 Uhr **Abendessen**

DONNERSTAG, 14. NOVEMBER 2019

8.15 Uhr **Frühstück**

Problembereiche und Beispiele

9.00 Uhr **Organisierte Solidarität: Das Beispiel der Sozialgenossenschaften**
Christian Stupka
Vorstand der Genossenschaftlichen
Immobilienagentur München eG (GIMA),
Gründungsmitglied WOGENO München eG

10.15 Uhr **Alltagsrassismus als Hemmnis für Solidarität**
Prof. Dr. Astride Velho
IUBH Internationale Hochschule GmbH,
München

11.15 Uhr **Pause**

11.30 Uhr **Bildung für alle: Schulpolitik und Zuwanderung**
Prof. Dr. Michael Piazzolo, MdL
Bayerischer Staatsminister für Unterricht und
Kultus, München

12.30 Uhr **Mittagessen**

13.30 Uhr **Kaffee im Foyer**

14.00 Uhr **Workshops**

Workshop 1: Solidarität und Verständigung an Schulen in bewegten Zeiten
Leitung:
Katrin Rauscher
Internationaler Bund e.V.

Marina Bilotta-Gutheil
Programmbereichsleitung, Münchner
Volkshochschule
Referent/-innen:
Sebastian Oswald
Internationaler Bund e.V.
Katharina Bralo-Zeitler
Freiberufliche Dozentin, Autorin, München
Johanna Batz
Pädag. Mitarbeiterin Münchner Volkshochschule

Workshop 2: Unterbringung und Wohnen – Solidarität im Mangel

Leitung:
Anto Blazevic
Caritas-Fachbereich Integration/Alveni,
Migrationsberatung, München
Evelina Paraskevi Daki-Fleischmann
Leitung Migrationsdienste, Innere Mission
München
Referentinnen:
Monika Betzenbichler
Abteilungsleitung Soziale Wohnraumversorgung,
Landeshauptstadt München
Andrea Sontheim
Fachbereichsleitung Fachplanung akute
Wohnungslosigkeit, Landeshauptstadt
München

Workshop 3: Würdelose Arbeit ohne gerechten Lohn – wo bleibt hier die Solidarität?

Leitung:
Astrid Blaschke
Kommunale Koordinierung Bildung und
Beschäftigung, Landeshauptstadt München
Wilhelm Dräxler
Referent für Migration und Arbeitsprojekte,
Caritasverband der Erzdiözese München und
Freising e.V., München
Referent:
Nicolas Griebmeier
Landeshauptstadt München

Workshop 4: Solidarity City – Eine Idee für München

Leitung:
Franziska Szoldatits
Landeshauptstadt München
Dr. Philip Zölls
Stadtarchiv München

Workshop 5: Gesellschaftliches Engagement – ein Erfolgsmodell für mehr Zusammenhalt?

Leitung:
Luca Schimmel
Fachberaterin, PARITÄTISCHER
Wohlfahrtsverband LV Bayern, Bezirksverband
Oberbayern
Referentin:
Songül Akpınar
Morgen e.V., Netzwerk Münchner
Migrant*innenorganisationen

17.30 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse**

18.30 Uhr **Abendessen**

FREITAG, 15. NOVEMBER 2019

8.15 Uhr **Frühstück**

Gestaltungspotenziale

9.00 Uhr **Zusammenarbeit vor Ort: Hand in Hand für Solidarität und Integration?**
Dr. Danielle Gluns
Leiterin der Forschungs- und
Transferstelle Migrationspolitik, Institut für
Sozialwissenschaften, Universität Hildesheim

10.00 Uhr **Pause**

10.15 Uhr **Erkenntnisse und Empfehlungen aus den Workshops**

Im Anschluss
Podiumsdiskussion:
München: Großstadt zwischen Individualismus und Solidarität
Katrin Habenschaden
Vorsitzende der Fraktion Die Grünen/RL im
Münchner Stadtrat
Heike Kainz
CSU-Fraktion im Münchner Stadtrat
Christian Müller
Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Münchner Stadtrat
Moderation:
Prof. Dr. Ursula Münch
Direktorin der Akademie für Politische Bildung,
Tutzing

12.00 Uhr **Mittagessen, Ende der Tagung**